



Saison **2016/17**

Losnummer:

Heft 5

SV 63

Unser Handballmagazin

05.11.2016 – Männer: SV 63 vs. Grünheider SV

Preis: 1,00 Euro



www.SV63.de



DOPPELSPIELTAG!

06.11.2016 – Frauen:
SV 63 vs. TSV Germania Massen

Förderer





STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH
BRANDENBURG AN DER HAVEL



**Unsere Kompetenz.
Ihr Vorteil.**

Ihr spezialisierter Partner in Sachen
Wirtschafts- und Steuerberatung für Industrie,
Handwerk, Handel und Freiberufler.

Friedrich-Franz-Straße 19
14770 Brandenburg an der Havel

Telefon (03381) 33 526-17
www.mpsteuerberatung.de

Vorstellung Männliche Jugend E

Erfolgreicher Start

Malte Kleem

Wir spielen in der Saison 2016/2017 in der Kreisliga in zwei Staffeln. In unserer Staffel spielen wir gegen den VfL Potsdam, HSG Ahrensdorf /Schenkenhorst, Ludwigsfelder HC,SSV Falkensee, Blau Weiß Wusterwitz und HSG RSV Teltow/Ruhlsdorf. Am ersten Spieltag kam es zur Begegnung gegen die Mannschaft aus Schenkenhorst. Gegen die Schenkenhorster haben die Jungs einen sehr guten Tag erwischt



und haben das Spiel klar mit 40:1 gewonnen. Im zweiten Spiel gegen Wusterwitz zeigte unser Torwart Paul Bertz eine super Leistung und verhinderte einige gute Möglichkeiten zum Torerfolg der Gegenspieler. Das Spiel endete 20:4 für Brandenburg. Im Spiel gegen Teltow haben wir unseren Jüngsten (Fynn Koch, Oskar Beuthe, Florian John, Jakob Lorek, Jonas Große und Marten Maaß) viel Spielzeit gegeben und haben durch sehr guten Einsatz und Kampf das Spiel mit 28:1 gewonnen. Das letzte Duell gegen Potsdam wurde mit 21:1 gewonnen. Die nächsten Spiele stehen nach den Ferien an und durch die gute Trainingsteilnahme denkt das Trainergespann um Domogalski /Kleem, dass

das Erreichen der Meisterrunde auf jeden Fall möglich ist. Die älteren Spieler im Kader (Nicolas Henning, Paul Bertz, Marc Weller, Eddy Leibner, Mika Kabelitz)sind mit Ihrer Erfahrung in der Meisterrunde besonders gefordert die jungen Spieler mitzureißen und dadurch gegen die Mannschaften der anderen Staffel bestehen zu können. Da die Jahrgänge 2007 und jünger relativ spärlich besetzt sind würde sich die Mannschaft über Zuwachs freuen. Wer Interesse hat sich ein Training anzuschauen oder sogar mitmachen will kann immer mittwochs von 16-17.30 Uhr und freitags von 14.30-16 Uhr in der SV 63 Halle vorbeischauen. Der Trainer ist dann vor Ort und kann eventuelle Fragen zum Training oder zum Ablauf beantworten. Zum Abschluss möchten wir uns bei den Firmen precise (Maschinen und Anlagenservice), houghton (Mineralstoffe), Perker SHS GmbH und den Herren vom Bauservice Fontaine und Baruth für die tolle Unterstützung bedanken.



Platz	Mannschaft
1	SV 63 Brandenburg-West
2	Ludwigsfelder HC
3	SSV Falkensee II
4	SV Blau-Weiß Wusterwitz
5	1. VfL Potsdam II
6	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II

Kurzvorstellung: Grünheider SV

Martin Terstegge

Unser heutiger Gegner, der Grünheider SV, ist vor zwei Jahren in die Oberliga Ostsee/Spree aufgestiegen und belegte im Premierenjahr den 10. Rang mit 18:34 Punkten. In der Vorsaison wurden sie Neunter, doch mit 25:27 konnten sie in der Punkteausbeute deutlich zulegen. Allerdings nicht in den Partien gegen den SV 63 West. Da behielten die Brandenburger, daheim mit 33:26 wie auch auswärts mit 26:27, die Nase vorn.

Doch das ist Schnee von gestern, für die neue Spielzeit sind die Karten neugemischt. Abgänge gab es nur zwei zu verzeichnen. Erik Wunsch wechselte aus zeitlichen Gründen in die 2. Mannschaft und Trainer Uwe Schwiderski rückte in den Betreuerstab. Sein Amt an der Seitenlinie übernahm Tobias Matelic, der zuletzt den 1. SV Eberswalde auf Platz vier in der Brandenburgliga führte. Von dort nahm er den Rückraumspieler Niclas Schauer mit in die „Löcknitzhöhle“. Neu im GSV-Trikot ist auch Kreisspieler Florian Heinze, der von den A-Junioren der Füchse kam. Aus Ludwigfelde wechselte der Linkshänder Hendrik Rettschlag. Zwei Akteure verließen den HSV Insel Usedom in Richtung Grünheide. Florian Fink, ebenfalls ein Linkshänder und Patrick Petersen, der der dritte GSV-Torhüter ist.

Matelic fand anscheinend gleich einen guten

Draht zu seinen Spielern, die Vorbereitung verlief optimal und auch in der trainingsfreien Zeit hielten sich die Spieler an ihren Konditionsplan. So starteten die Grünheider geradezu sensationell in die neue Saison. Die ersten drei Spiele verließen sie stets als Sieger das Parkett, darunter auch ein 27:24-Erfolg über Insel Usedom. Doch gegen den anderen Drittligaabsteiger, den Stralsunder HV, gab es dann am nächsten Spieltag eine 18:23-Heimpeleite. Nicht wenige im Umfeld deuteten dies als Dämpfer zur rechten Zeit, bevor die GSV-Akteure die Bodenhaftung verloren. Dass sie mit der Niederlage umgehen konnten, musste der Bad Doberaner SV erfahren. Mit einer 16:25-Niederlage wurden die Ostseestädter auf die Heimreise geschickt. Beim VfL Tegel ließen sie einen 25:21-Arbeitssieg folgen. Dort tat sich bekanntlich die Rösicke-Truppe auch etwas schwer.

Mitte der Hinserie kann man konstatieren, dass die Grünheider in der Spielzeit 2016/17 gut angekommen sind. Die Stärke der Mannschaft liegt klar in der Defensive, doch auch im Angriff hat sie zugelegt, wovon sich die West-Handballer heute überzeugen werden. Und der Sieg beim bisher ungeschlagenen Tabellenführer MTV 1860 Atlandsberg sagt genug aus. Es wird schwer!

Statement: Grünheider SV

Tobias Matelicz - Trainer

Eine Reise nach Brandenburg ist eine Reise ins Ungewisse. Auf den 7. Tabellenplatz sollte man keinen Wert legen, sondern mehr auf die Ergebnisse: Mit der nur knappen Auftaktniederlage gegen Altlandsberg, dem hohen Sieg gegen OSF Berlin und zuletzt dem Unentschieden gegen Neubrandenburg und

Sieg gegen Usedom, erwarte ich ein spannendes Spiel auf Augenhöhe! Wer dann als Sieger vom Platz geht, hat mit Sicherheit 60 Minuten hart gekämpft! Wir freuen uns auf das Spiel und wollen an unsere Leistungen zu Beginn der Saison anknüpfen!

Grünheider SV



Aufstellung: Grünheider SV

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position
1	Pfefferkorn	Martin	1990	TW
12	Leuschner	Thilo	1988	TW
21	Petersen	Patrick	1991	TW
4	Wettengel	Maik	1990	LA
5	Breu	Franz	1992	RL, RM
7	Krzyzanoski	Mateusz	1987	RL
8	Henow	Matthias	1990	KM
9	Kaberidis	Robert	1987	LA
11	Büttner	Toni	1989	RM
13	Hudewenz	Philip	1993	LA
14	Klünder	Sören	1984	RR, RL
15	Fink	Florian	1993	RA, RR
17	Retschlag	Henrik	1993	RR
19	Stachowiak	Felix	1995	RL
23	Schwiderski	Marcus	1994	RM
89	Panzer	Ritchie	1989	RA
90	Griebsch	Tom	1990	RR, RA
97	Heine	Florian	1997	KM
	Matelicz	Tobias		Trainer
	Schwiderski	Uwe		Co-Trainer
	Milde	Volker		Betreuer
	Förster	Dario		Physiotherapeut

Aufstellung: SV 63

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position	Größe
1	Benkendorf	Jurij	05.10.1996	TW	1,90m
12	Witowski (Kapitän)	Andy	08.01.1986	TW	1,90m
16	Alpers	Denny	15.02.1992	TW	1,91m
2	Lipinski	Wojciech	15.05.1986	RL, LA,	1,86m
4	Witt	Christoph	17.06.1990	RA	1,84m
5	Nhantumbo	Steven	26.03.1992	RM, RR	1,82m
6	Thiel	Adrian	28.02.1991	RM, LA	1,83m
7	Richter	Felix	30.11.1987	RR, RA	1,83m
8	Franz	Florian	08.11.1990	RM	1,80m
9	Wollweber	Tim	28.07.1990	KM	1,82m
10	Käselau	Tommy	26.02.1985	LA, RA	1,80m
13	Teichert	Gregor	27.05.1986	RM, RR, RL	1,85m
14	Kryszon	Tom	28.02.1997	RR, RL	1,90m
22	Fleischer	Leroy	27.11.1990	LA	1,78m
28	Kryszon	Phillip	28.02.1997	RL, RR	1,92m
31	Tietz	Marcus	29.04.1996	LA, RM	1,82m
44	Ackermann	Sebastian	03.04.1983	RL, RR	1,94m
69	Müller	Paul	10.12.1996	KM	1,90m
	Rösicke	Dietmar	12.04.1969	Trainer	
	Junge	Matthias	12.09.1966	Co-Trainer	
	Seiler	Frank	02.10.1985	Betreuer	
	Dierks	Detlef	26.04.1957	Betreuer	
	Braasch	Klaus	30.10.1956	Betreuer	
	Fugmann	Emily	03.11.1997	Physiotherapeutin	
	Dr. Kuhl	Norbert	04.09.1957	Mannschaftsarzt	

Aktuelle Tabelle 1. Männer – Oberliga Ostsee/Spree

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	Lausitzer HC Cottbus	7	6	0	1	196:160	+36	12:2
2	MTV 1860 Altlandsberg	7	6	0	1	186:157	+29	12:2
3	Grünheider SV	7	6	0	1	171:151	+20	12:2
4	Stralsunder HV	7	5	0	2	174:149	+25	10:4
5	SV 63 Brandenburg-West	7	4	1	2	200:191	+9	9:5
6	Füchse Berlin Reindf. II	7	4	0	3	214:187	+27	8:6
7	HSV Insel Usedom	7	4	0	3	190:167	+23	8:6
8	SG OSF Berlin	7	4	0	3	191:189	+2	8:6
9	Bad Doberaner SV 90	7	3	0	4	168:173	-5	6:8
10	Ludwigsfelder HC	6	2	0	4	158:168	-10	4:8
11	SV Fort. 50 Neubrandenburg	7	1	1	5	161:176	-15	3:11
12	VfL Lichtenrade	8	1	1	6	200:238	-38	3:13
13	VfL Tegel	7	1	0	6	140:198	-58	2:12
14	BSV 92	7	0	1	6	154:199	-45	1:13

Die Ansetzungen des Spieltages:

05.11.2016	16:00	BSV 92	Füchse Berlin Reindf. II	:
05.11.2016	17:00	Bad Doberaner SV 90	Lausitzer HC Cottbus	:
05.11.2016	17:45	SG OSF Berlin	Stralsunder HV	:
05.11.2016	18:00	SV 63 Brandenburg-West	Grünheider SV	:
05.11.2016	18:30	SV Fort. 50 Neubrandenburg	VfL Tegel	:
05.11.2016	18:30	Ludwigsfelder HC	MTV 1860 Altlandsberg	:
05.11.2016	19:00	HSV Insel Usedom	VfL Lichtenrade	:

Gemeinschaftspraxis Physiotherapie Leidig - Eckhardt - Nitschke



Trauerberg 27 - 14776 Brandenburg
Telefon: 03381 / 66 34 07

- Manuelle Therapie - Qi Gong
- Massage - Fußreflexzonenbehandlung
- Rückenschule - Klassische Massage
- Bindegewebs- und Segmentmassage



Wir wünschen allen Teams
eine erfolgreiche Saison!

Gut

für die Menschen.

Wir engagieren
uns für Soziales,
Kunst, Kultur,
Breiten- und
Spitzensport

Unserer Heimatregion sind wir wie kaum ein
anderes Unternehmen verbunden. In den
letzten zehn Jahren haben wir hier mit rund
39 Millionen Euro* Soziales, Kunst, Kultur
und Sport gefördert. Das Vertrauen unserer
Kunden macht es möglich.



Mittelbrandenburgische
Sparkasse

* Summe der Förderungen durch die
Mittelbrandenburgische Sparkasse
in Potsdam und ihrer Stiftungen seit
2006, Stand 31.12.2015

Das Interview – Heute: 5 Fragen an Maxi Mühling - Spielerin der weiblichen A Jugend

Axel Krause

Hallo Maxi, schön das Du etwas Zeit gefunden hast, dem Handballmagazin Rede und Antwort zu stehen. Zuerst einmal, wie kamst Du mit dem Handball in Berührung und was fasziniert Dich so an diesem Sport?

Ich habe früher Hockey beim BSRK gespielt, das gab mir aber nicht den richtigen Kick. Nachdem ich mit Hockey aufgehört hatte, meldete mich meine Mutter bei einer AG an unserer Schule an, die sich mit Handball beschäftigte. Schon nach dem ersten Mal bei dieser AG habe ich gemerkt, dass das mein Sport ist. Es faszinierte mich schon damals wie intensiv man sich mit diesem Sport beschäftigt, egal ob man selber auf dem Feld steht oder als Zuschauer auf der Tribüne sitzt.

Du hast ja in den vergangenen Jahren alle Jugendmannschaften durchlaufen und beim letzten Heimspiel der Frauen Dein Debüt in einem Pflichtspiel im Erwachsenenbereich sehr erfolgreich bestritten. Klasse gespielt, Glückwunsch dazu! Macht es einen Unterschied für Dich, ob Du bei den Frauen oder in der A-Jugend auf Tore Jagd gehst?

Ja es macht ein Unterschied, denn in der A-Jugend sind wir nun mal schon seit Jahren ein eingespieltes Team. Bei den Frauen bin ich mir manchmal noch unsicher ob ich z. B nun werfen sollte oder nicht. Aber ich denke, diese Unsicherheit legt sich, wenn man des Öfteren mitspielt.

Es stand ja im Sommer ein Trainerwechsel an, denn Dein langjähriger Trainer Marcel Wiesner verließ ja den SV 63. Was hat sich denn seitdem alles geändert und wie habt Ihr Euch als Team so zurechtgefunden?

Am Anfang waren wir natürlich alle etwas verunsichert, wie es weiter gehen soll, denn wir haben



mit Marcel schließlich 6 Jahre viele Hoch- und auch Tiefpunkte erlebt. Doch mittlerweile haben wir uns alle dran gewöhnt unter neuen Trainern zu trainieren.

Du bist ja neben dem aktiven Sport auch noch ehrenamtlich als Übungsleiter im Nachwuchsbereich tätig. Du unterstützt Olli Mietzig beim Training der männlichen D-Jugend. Wie kam es denn dazu und wie klappt das so mit den Jungs?

In den Sommerferien hatten wir kein Training, also bin ich mit zum Training meiner Schwester gegangen. Dort hatte gleichzeitig auch die männliche D-Jugend Training, also habe ich versucht,

Fortsetzung Interview



so gut wie möglich zu helfen und Olli zu unterstützen. Nach einigen Einheiten hat Olli mich gefragt, ob ich denn Lust und Zeit hätte als Co-Trainer tätig zu sein und ich sagte natürlich ja. Die Jungs sind zwar teils etwas frech, aber ich freue mich jedes Mal, wenn ich mit ihnen trainieren kann.

Maxi, Du besuchst ja derzeit in Brandenburg das Saldern- Gymnasium und stehst dort vor dem Abitur. Wie sieht Deine weitere Planung aus und ist das alles überhaupt mit dem Handball weiterhin so vereinbar?

Ich habe überlegt, ob ich nach dem Abitur Lehramt studiere, aber ich bin mir noch nicht ganz sicher. Ja, es ist schwierig Hobby und Schule unter ein Dach zu bringen, aber da ich für den Handball lebe ist das für mich kein sehr großes Problem.

Ich danke Dir für Dein Statement und wünsche Dir auch im Namen all unserer Leser weiterhin viel Erfolg!

Handball im TV - live

Tag	Zeit	Sender	Spiel	
09.11.16	20.15	sport1	Füchse Berlin - SC DHfK Leipzig	live



Kirchhofstraße 3-7 / www.vitalis-brandenburg.de

Vitalis
BRANDENBURG

KLINIK FÜR AMBULANTE
REHABILITATION, PRÄVENTION,
GESUNDHEITSSPORT

TEAMKONTOR | BERLIN

Grunewaldstr. 55
10825 Berlin

Mo - Fr 10:00-18:00
Sa 10:00-13.00

www.teamkontor.de

Monbijouplatz 4
10178 Berlin

hummel
BERLIN

Di - Sa 11:00-19:00

www.hummel-store-berlin.de

Alle Spiele unserer Mannschaften bis zum nächsten Heimspiel der Männer am 12.11.2016 gegen die Füchse Berlin Reinickendorf II

Männlich B	06.11.16	12:00	HSC 2000 Frankfurt(Oder)	SV 63 Brandenburg-West
1.Frauen	06.11.16	13:30	SV 63 Brandenburg-West	TSV Germania Massen
Männlich E 1	06.11.16	15:30	SV 63 Brandenburg-West	SSV Falkensee II
Männlich E 1	06.11.16	16:30	SV 63 Brandenburg-West	Ludwigsfelder HC
2.Männer	06.11.16	16:00	SV 63 Brandenburg-West II	BSG Pneumant Fürstenwalde
Weiblich A	10.11.16	19:00	SV 63 Brandenburg-West	MTV 1860 Altlandsberg
Männlich D 1	12.11.16	10:00	SSV Falkensee	SV 63 Brandenburg-West
Männlich D 1	12.11.16	11:00	SV 63 Brandenburg-West	SV Blau-Weiß Dahlewitz
Weiblich B	12.11.16	10:00	SV 63 Brandenburg-West	Märkischer BSV Belzig

1 in Falkensee

HVB - Pokal - 1. Frauen in Werder

12.11.2016	14:00	HV GW Werder e.V.	TSV Germania Massen
12.11.2016	15:30	Verlierer Spiel 1	SV 63 Brandenburg-West
12.11.2016	17:00	SV 63 Brandenburg-West	Sieger Spiel 1

Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH
Durch und durch Brandenburg.
VBB-Fahrgastzentrum Steinstraße
03381-317-522 / 23 Montag-Freitag: 08:30 - 18:00 Uhr
info@vbb.de Samstag: 09:00 - 14:00 Uhr

FAHRGAST ZENTRUM

TAGESKARTE
WIR SIND IMMER EIN GUTER BEGLEITER FÜR FREIZEIT, SCHULE UND ARBEIT.
MIT UNS FÜR NUR **3,30 € ZUM SHOPPEN!**

Tageskarten Brandenburg AB bekommen Sie:
- im VBB-Fahrgastzentrum Steinstraße,
- am Fahrscheinautomaten in den Bussen und Straßenbahnen,
- am Fahrscheinautomaten im Hauptbahnhof,
- in allen Presseshops mit Fahrscheinverkauf.

Geschenkt für Neumieter

Kopenhagener Straße 28

UNSER ANGBOT
312,00 €*

- 3 Zi. / 61 m² / 1. Etage
- Balkon
- Küche mit Fenster
- Bad mit Wanne
- Sanisiertes Wohnhaus
- Fernwärmeheizung
- Bezugsfertig!
- Vermietbar ab sofort

V: 108 kWh/(m²a), Baujahr: 1977

Malerset geschenkt – Renovierungsbonus* erhalten



Unterschreiben Sie Ihren neuen Mietvertrag und freuen Sie sich auf Ihren Renovierungs-Bonus.

*Der Renovierungsbonus enthält einen Baumarktgutschein im Wert von bis zu 300,00 Euro bei Abschluss eines Mietvertrages für eine unrenovierte Wohnung.



Telefon: 03381/356-150
www.wbg-brandenburg.de





von rechts: Thomas Domolgalski (Co.-Trainer), Nicolas Henning, Marc Weller, Mika Kabelitz,
Fynn Koch, Oskar Beuthe, Florian John, Paul Bertz, Fabian Mix, Jakob Lorek,
Robert Schiddel, Marten Maaß, Eddy Leibner, Kevin Peuser, Jonas Große,
Malte Kleem (Trainer)

Alle Ansetzungen und Ergebnisse 1. Männer

- alle wagerechten Zeilen sind Heimspiele, die senkrechten Auswärtsspiele

		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		
SV 63 Brandenburg-West	1	x	24:26	31:25	27:27	29:24	05.11.	12.11.	26.11.	21.01.	18.02..	04.03.	01.04.	22.04.	13.05.	1	SV 63 Brandenburg-West
MTV 1860 Altlandsberg	2	14.01.	x	19.11.	03.12.	08.01.	20:21	26.02.	28.01.	25.03.	08.04.	06.05.	27:25	34:20	24:21	2	MTV 1860 Altlandsberg
SG OSC Schöneberg- Friedenau	3	28.01.	01.04	x	07.01.	28:24	22.04.	11.03.	25.02.	26.11.	06.05.	14.01.	24:29	27:23	05.11.	3	SG OSC Schöneberg- Friedenau
SV Fortuna 50 Neubrandenburg	4	25.02.	22.04.	13.05.	x	20:22	21.01.	01.04	11.03.	10.12.	33:24	18.03.	19:25	05.11.	12.11.	4	SV Fortuna 50 Neubrandenburg
Bad Doberaner SV 90	5	11.03.	13.05.	21.01.	18.02.	x	04.03.	22.04.	01.04	26:23	32:18	24:30	05.11.	26.11.	10.12.	5	Bad Doberaner SV 90
Grünheider SV	6	25.03.	11.03.	03.12.	25:22	25:16	x	28.01.	06.05.	19.11.	07.01.	27:24	08.04.	14.01.	18:23	6	Grünheider SV
Füchse Berlin Reinickendorf II	7	06.05.	21:29	31:28	19.11.	03.12.	25:30	x	14.01.	18.03.	25.03.	08.04.	07.01.	36:20	11.02.	7	Füchse Berlin Reinickendorf II
VfL Lichtenrade	8	08.04.	25:26	25:32	26:25	19.11.	10.12.	31:46	x	11.02.	04.03.	25.03.	24:29	13.05.	21.01.	8	VfL Lichtenrade
Ludwigsfelder HC	9	36:29	05.11.	07.11.	06.05.	14.01.	01.04	25:30	27:26	x	03.12.	07.01.	28.01.	25.02.	11.03.	9	Ludwigsfelder HC
BSV 92 Berlin	10	24:30	26.11.	10.12.	14.01.	28.01.	13.05.	05.11.	23:23	22.04.	x	22:27	26:36	11.03.	01.04	10	BSV 92 Berlin
HSV Insel Usedom	11	29:30	10.12.	26:27	27:15	25.02.	18.02.	10.12.	05.11.	13.05.	21.01.	x	11.03.	01.04	22.04.	11	HSV Insel Usedom
Lausitzer HC Cottbus	12	19.11.	11.02.	08.04.	04.03.	25.03.	26.11.	13.05.	22.04.	28:23	25.02.	12.11.	x	10.12.	24:17	12	Lausitzer HC Cottbus
Vfl Tegel 1891	13	03.12.	18.02.	04.02.	25.03.	08.04.	21:25	20.01.	07.01.	10.12.	18:17	22:27	06.05	x	16:30	13	Vfl Tegel 1891
Stralsunder HV	14	07.01.	04.03.	25.03.	08.04.	06.05.	18.03.	24:23	30:20	29:24	19.11.	03.12.	04.02.	28.01.	x	14	Stralsunder HV
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		

Unser 1.Frauen in der Brandenburgliga

Beinahe!

Franziska Jura

In den ersten Minuten haben wir nicht ins Spiel gefunden. Die Ahrensdorferinnen gingen schnell in Führung. Auf einmal gab es einen Ruck bei unseren Frauen und es wollte viel gelingen. Wir haben uns durch nichts beirren lassen und haben den Rückstand

schnell wieder aufgeholt. Am Ende sollte es trotzdem leider nicht reichen. Aber wenn wir mit der starken Mannschaftsleistung gegen unseren nächsten Gegner, TSV Germania Massen (6.11. - 13:30 Uhr) zu Hause, so spielen, sollte für uns ein Sieg drin sein.



TUG
TIEF- UND GLEISBAU
BRANDENBURG/H.

Wir bauen für:

VB Verkehrsbetriebe Brandenburg
an der Havel GmbH
Durch und durch Brandenburg.

... damit Sie nach dem Handball sicher nach Hause kommen

1. Frauen Spielplan Brandenburgliga

Datum	Zeit	Heim	Gast	Tore
18.09.16	16.00	SV 63	HSG Fredersdorf/ Petershagen	23:25
24.09.16	14.00	Teltow/Ruhlsdorf	SV 63	29:26
02.10.16	13.30	SV 63	HV Luckenwalde 09	Ausgef.
08.10.16	16.00	GW Werder	SV 63 II	32:19
16.10.16	13.30	SV 63	VfB Doberlug-Kirchhain	31:30
29.10.16	16.00	Ahrensdorf/Schenkenhorst	SV 63	30:25
06.11.16	13.30	SV 63	TSV Germania Massen	:
20.11.16	13.30	SV 63	MTV 1860 Altlandsberg II	:
26.11.16	14.30	Lausitzer HC	SV 63	:
04.12.16	13.30	SV 63	SV Lok Rangsdorf	:
14.01.2017	18.30	HSV Falkensee	SV 63	:
22.01.2017 So.	16.00	Fredersdorf/Petershagen	SV 63	:
12.02.2017	13.30	SV 63	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	:
18.02.2017	16.00	HV Luckenwalde	SV 63	:
26.02.2017	13.30	SV 63	HV GW Werder e.V.	:
04.03.2017	18.30	Doberlug-Kirchhain	SV 63	:
19.03.2017	13.30	SV 63	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst	:
25.03.2017	15.00	Germania Massen	SV 63	:
02.04.2017 So.	31.45	MTV Altlandsberg II	SV 63	:
09.04.2017	13.30	SV 63	Lausitzer HC Cottbus	:
29.04.2017	16.30	SV Lok Rangsdorf	SV 63	:
07.05.2015 So.	16.00	SV 63	HSV Falkensee 04	:

Aktuelle Tabelle 1. Frauen – Brandenburgliga

Platz	Mannschaft	Spiele	+	+/-	-	Tore	Diff.	Punkte
1	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst	6	6	0	0	161:113	+48	12:0
2	HV GW Werder e.V.	6	5	0	1	153:125	+28	10:2
3	MTV 1860 Altlandsberg II	6	4	0	2	146:118	+28	8:4
4	HSV Falkensee 04	6	4	0	2	141:136	+5	8:4
5	Lausitzer HC Cottbus	6	3	1	2	169:164	+5	7:5
6	SV Lok Rangsdorf	5	3	0	2	114:86	+28	6:4
7	HSG Fredersdorf/ Petershagen	6	2	1	3	127:137	-10	5:7
8	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	5	2	0	3	119:122	-3	4:6
9	VfB Doberlug-Kirchhain	6	2	0	4	140:146	-6	4:8
10	SV 63 Brandenburg-West	5	1	0	4	124:146	-22	2:8
11	TSV Germania Massen	6	1	0	5	113:149	-36	2:10
12	HV Luckenwalde 09	5	0	0	5	87:152	-65	0:10

Mannschaftsaufstellung: SV 63 1. Frauen

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position	Größe
1	Schlothauer	Susanne	TW	16.08.1989	163
12	Graff	Nele	TW	04.05.1994	171
33	Nazareck	Franziska	TW	04.08.1992	182
2	Horn	Anja	LA	30.08.1990	165
3	Fontaine	Madlen	RR	30.09.1993	172
4	Stahlberg	Lisa	RM, K	06.08.1992	168
5	Hill	Kati	K,LA,RA	17.02.1987	157
6	Beier	Sarah	RM,LA	02.05.1998	163
7	Weise	Manja	LA,RA	08.10.1973	169
8	Lange	Victoria	RM,RL	04.02.1999	169
9	Uhlmann	Josefin	RM,RL	18.01.1993	163
10	Fontaine	Cindy	RA	30.09.1993	164
11	Hoffmann	Lisa	LA	01.08.1998	168
14	Mühling	Maxi	K, RL,LA	23.11.1999	173
19	Reckzeh	Pia	RA,RR	10.10.1999	173
99	Uhlmann	Karolin	RM	29.05.1991	166
	Bermig	Jens	Trainer	10.02.1962	185
	Jura	Ron	Co-Trainer	05.07.1990	191
	Jura	Franziska	Betreuerin	23.07.1991	181

Statement SV 63

Germania Massen liegt einen Tabellenplatz unter uns und hat 2:10 Punkte. Die Damen haben bis jetzt auch nur einen Sieg geholt und wir hoffen, dass sie nicht den zweiten Sieg bei uns einfahren werden. Somit gehen wir mit großem Siegeswillen in das Spiel.

Die Ansetzungen des Spieltages: 1. Frauen

05.11.2016	16:00	Lausitzer HC Cottbus	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst	:
05.11.2016	16:30	SV Lok Rangsdorf	VfB Doberlug-Kirchhain	:
05.11.2016	16:30	HSV Falkensee 04	HV GW Werder e.V.	:
05.11.2016	18:00	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	MTV 1860 Altlandsberg II	:
06.11.2016	13:30	SV 63 Brandenburg-West	TSV Germania Massen	:
06.11.2016	16:00	HSG Fredersdorf/ Petershagen	HV Luckenwalde 09	:

TSV Germania Massen



Statement TSV Germania Massen

Uwe Hänsel - Trainer

Für beide Mannschaften geht es um wichtige Punkte gegen den Abstieg. Wir werden alles daran setzen, erfolgreich zu sein.

Aufstellung: TSV Germania Massen

Nr.	Name	Vorname	Position
1	Müller	Kristin	Tor
21	Barth	Anja	Tor
2	Preuß	Frances	Kreis
3	Walter	Betty	Außen
4	Walter	Lisa	Kreis, Rückraum
5	Starý	Maria	Rückraum, Außen
6	Stemmer	Nadine	Kreis
7	Kohl	Manuela	Kreis
8	Beer	Anne	Außen
9	Käbermann	Carolin	Rückraum, Außen
10	Jäckel	Anna	Außen
11	Beyer	Vivien	Rückraum
13	Meyer	Claudia	Rückraum
14	Preuß	Nancy	Rückraum
16	Töpfer	Theresa	Außen
19	Freigang	Romy	Kreis, Außen
	Hänsel	Uwe	Trainer
	Beyer	Ingo	Co-Trainer



Lust auf hier. Lust auf Brandenburg an der Havel.

Stadtwerke Brandenburg an der Havel

Packhofstraße 31

14776 Brandenburg an der Havel

Telefon 0 33 81 / 752 – 123

Fax 0 33 81 / 752 – 318

www.stwb.de



Unsere 2.Männer in der Landesliga Mitte

Es sollte nicht sein

Peter Reckzeh

Am Sonntag reiste die zweite Männermannschaft zum Punktspiel nach Ahrensdorf / Schenkenhorst gegen die dortige Zweite. Die Vorzeichen standen diesmal nicht so gut, da dem Trainer nur ein kleiner Kader von acht Feldspielern und zwei Torhütern zur Verfügung stand. Das Spiel begann gut für die „Zwoote“. Man konnte schnell mit 4:1 in Füh-

entscheiden könnte. In den nächsten drei Angriffen konnte man drei hundertprozentige Chancen leider nicht verwerten. Vielleicht lag es am schmalen Kader oder an der Unerfahrenheit einiger Spieler. Der Gegner konnte wieder mit einem Tor in Führung gehen. Das letzte Tor fiel mit dem Schlusspfiff. Nun gilt es, dieses Spiel schnell aus den Köp-



rung gehen. In der Folgezeit entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe. Größtes Manko in der ersten Halbzeit war das Deckungsverhalten. Da die Schiedsrichter in der ersten Halbzeit fünf Zeitstrafen für die Zweite verhängten, aber nicht eine gegen den Gegner, ergaben sich in der Deckung große Lücken, die der Gegner konsequent nutzte. Außerdem unterliefen der Mannschaft in der ersten Halbzeit neun Technik- Regelfehler. So ging es mit 14:12 für den Gegner in die Halbzeitpause.

Auch nach der Pause entwickelte sich das Spiel auf Augenhöhe. Jurij Benkendorf konnte sich enorm steigern. So erreichte man in der 49. Minute den 20:20 Ausgleich. In den folgenden Minuten konnte die Zweite zwei Tore in Folge erzielen. Es sah so aus, als ob man das Spiel nun zugunsten der Zweiten

fen der Spieler zu bekommen und im nächsten Spiel am morgigen Sonntag in eigener Halle wieder zu punkten. Ein Sonderlob vom Trainer gab es für Jurij Benkendorf und Max Schößler.

Platz	Mannschaft
1	TSG Rot-Weiss Fredersdorf
2	BSRK 1883 e.V.
3	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst II
4	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II
5	SG Westhavelland
6	Grünheider SV III
7	SV Lok Rangsdorf II
8	HSV Müncheberg / Buckow
9	SV 63 Brandenburg-West II
10	SV Motor Babelsberg
11	HSV Wildau 1950 II
12	BSG Pneumant Fürstenwalde

Aktuelles vom männlichen und weiblichen Nachwuchs

Im Berichtszeitraum hatten unsere Nachwuchsmannschaften keine Spiele.



Männliche Jugend B – Brandenburgliga

Aktuelle Tabelle

1	Oranienburger HC	6:0
2	SSV Falkensee	6:0
3	Ludwigsfelder HC	4:2
4	1. SV Eberswalde	4:2
5	Lausitzer HC Cottbus II	2:2
6	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	2:4
7	HSC 2000 Frankfurt(Oder)	0:4
8	HC 52 Angermünde	0:4
9	SV 63 Brandenburg-West	0:6

Weibliche Jugend D – Kreisliga

Aktuelle Tabelle

1	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	8:0
2	HSG Ahrensd./Schenkenhorst	8:0
3	SV 63 Brandenburg-West	4:0
4	SV Blau-Weiß Wusterwitz	4:0
5	SV Lok Rangsdorf	4:4
6	HSV Falkensee 04	4:4
7	SV Blau-Weiß Dahlewitz	4:4
8	SV Lok Rangsdorf II	4:8
9	HSC Potsdam	2:2
10	Märkischer BSV Belzig	2:14
11	HV GW Werder e.V.	0:8

Weibliche Jugend C – Kreisliga

Aktuelle Tabelle

1	SV 63 Brandenburg-West	6:0
2	SV Union Neuruppin	6:0
3	HSC Potsdam	6:2
4	SV Dallgow 47 e.V.	4:0
5	HSG Ahrensd./Schenkenhorst	4:4
6	HSV Falkensee 04 II	2:4
7	SV Blau-Weiß Dahlewitz	2:4
8	FK Hansa Wittstock 1919	2:6
9	PHC Wittenberge	0:6
10	MTV Wünsdorf 1910	0:6

Minis

Trainingszeiten/Termine - 2016
 06.11.2016, 13.11.2016
 SPIELTAG, 20.11.2016, 27.11.2016, 04.12.2016,
 11.12.2016
 Immer: 10:00 - 11:30 Uhr
 Sporthalle Max-Josef-Metzger-Str.



SV 63 – Damals war's!!!

Saison 2003/04 – Männliche D



Saison 2003/04 – Weibliche B

Sponsoren der beiden Spieltage:

Altbewährtes werden wir beibehalten! In diesem Sinne führen wir auch in dieser Saison unser Halbzeitgewinnspiel wieder durch. Selbstverständlich bleibt es auch dabei, dass jedes Heimspiel unserer 1. Männermannschaft vom „Sponsor des Spiels“ präsentiert wird. Außerdem gibt es an den Wochenenden, wo sowohl die 1.Frauen und die 1.Männer ein Heimspiel haben, ein zusätzliches Halbzeitgewinnspiel bei den 1.Frauen. Und Sie als fachkundiges und treues Publikum haben bei unserer Tombola eine dreifache Gewinnchance. Ihre persönliche Gewinnnummer finden Sie auf der Titelseite jeder Ausgabe unseres Handballmagazins. Wenn Sie zu den Gewinnern gehören wollen, bitten wir Sie, in der Halbzeitpause besonders aufmerksam zu sein. Bei unserer Tombola ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

Spiel der Männer:



Mittelbrandenburgische
Sparkasse in Potsdam

Spiel der Frauen



Bäckerstraße 34
4770 Brandenburg an der Havel
Telefon: 03381 224027

Verlosung „Unser Handballmagazin“



In der Halbzeitpause des letzten Spiels der 1. Männer gegen den Bad Doberaner SV wurde traditionell die Tombola „Unser Handballmagazin“ mit Preisen des Sponsors – TV Lindau - durchgeführt. Hier das Gewinnerbild

Textilpflege Krause

Wäscherei und Reinigung

Mietwäscheservice, Schmutzfangmattenleasing,
Bootplanen, Sonnenschutzanlagen, Flammschutzausrüstung,
Gardinenservice, Teppich und Lederreinigung

14776 Brandenburg Wilhelmsdorfer Str.4-6 Tel. 03381 702601 www.textilpflege-krause.de

Wir machen Handball!

Der SV 63 setzt auf den eigenen Nachwuchs. Deshalb suchen wir immer interessierte Kinder, die Handball spielen möchten. Zu folgenden Zeiten können Sie ihr Kind mal „schnuppern“ lassen:

Weibliche Jugend E – Jahrgang 2006/2007

Montag: 15:30 Uhr – 17:00 Uhr · Mittwoch: 14:30 Uhr – 16:00 Uhr

Trainer u. Ansprechpartner für weiter Informationen: Axel Krause – Tel. 0172 5941966

Weibliche Jugend D – Jahrgang 2004/2005

Dienstag: 16:00 Uhr – 17:30 Uhr · Donnerstag 17:30 Uhr – 19:00 Uhr (SH Wiesenweg)
Trainer u. Ansprechpartner für weiter Informationen: Andreas Wendland – Tel. 0171 2444506

Männliche Jugend E – Jahrgang 2006/2007

Mittwoch 16:00 Uhr – 17:30 Uhr · Freitag 14:30 – 16:00 Uhr

Trainer u. Ansprechpartner für weiter Informationen: Malte Kleem – Tel. 0173 8715959

Männliche Jugend D – Jahrgang 2004/2005

Dienstag: 16:00 Uhr – 17:30 Uhr · Donnerstag: 16:00 Uhr – 17:30 Uhr

Trainer u. Ansprechpartner für weitere Informationen: Oliver Miethig– Tel. 0176 72630946

Sporthalle des SV 63 in der Max-Josef-Metzger-Straße 1b

Wir freuen uns auch Ihr Kind beim Training begrüßen zu können.

Nachwuchskoordinator: Florian Franz - Tel. 0173-6460633

Impressum:

Herausgeber:
SV 63 Brandenburg-West e.V.
Max-Josef-Metzger-Straße 41
Telefon: (03381) 79 92 08

Layout und Druck:
Druckerei Uwe Pohl
14770 Brandenburg an der Havel
Telefon: (03381) 31 77 31

Fotos:
Katharina Dörner, Axel Krause,
Guido Henning u. Privat
Gastmannschaftsfoto: privat

Redaktion: hbm5v63@t-online.de
Telefon: (03381) 79 71 78

Design Titelseite: M. Otte

Redaktionsschluss jeweils
dienstags vor dem Heimspiel.

Ihr Haus, Ihre Kosten - Ihr Partner:

BRB- ThermoTech

DDM Axel Krause

BAFA & DENA zertifizierter Gebäudeenergieberater

Wir stellen
ihren
Gebäude-
Energieausweis
nach EnEV 2014
aus!

Tel.: 03381/619274

Fax: 03381/225876

info@brb-thermotech.de

Thermografie - BlowerDoor - Energieberatung - Dachservice

www.brb-thermotech.de

Freude am Fahren



www.bmw-ludwig.de

Autohaus Ludwig GmbH

BMW Vertragshändler
Kaiserslauterner Straße 5
14772 Brandenburg an der Havel

Telefon 03381 - 72 68 0
Telefax 03381 - 72 68 17
stefan.wolfram@bmw-ludwig.de

Stammhaus in:

14776 Brandenburg an der Havel
Kurstraße 64

Tel. (0 33 81) 25 25 0

www.bestattungendieckmann.de

DIECKMANN

BESTATTUNGEN

Seit 1872 Brandenburger Bestattungstradition



Sie haben es in der Hand, spielen Sie nicht auf Zeit!
Wir beraten Sie zur Bestattungsvorsorge.

Weitere Geschäftsstellen in:

14770 Brandenburg, Am Marienberg 1
14550 Groß Kreutz, Potsdamer Str. 73
14797 Kloster Lehnin, Marktplatz 8
14793 Ziesar, Breiter Weg 6

Telefon:

(0 33 81) 30 10 53
(0 33 207) 31 500
(0 33 82) 700 389
(0 33 830) 60 334



Mitglied in der
Bestatterinnung
von Berlin und
Brandenburg e.V.

